Walder Stiftung
Leben und Wohnen im Alter

Mobile Altersarbeit in der Schweiz: Vor Ort, zugehend, gemeinschaftsfördernd

Grundlagen, Praxisbeispiele und Perspektiven für Gemeinden und Organisationen

Datum Mittwoch, 27. Januar 2027, 17:00 – 20:30 Uhr
Ort Festsaal Alterszentrum Hottingen, Freiestrasse 65, 8032 Zürich

Viele ältere Menschen werden mit bestehenden Beratungs- und Unterstützungsangeboten nur unzureichend erreicht. Mobile Altersarbeit setzt deshalb direkt im Lebensumfeld an: Fachpersonen sind im Quartier oder Dorf präsent, bauen Beziehungen auf und erleichtern den Zugang zu Information, Beratung und Unterstützung.

Die Veranstaltung vermittelt fachliche Grundlagen und zeigt anhand unterschiedlicher Praxisbeispiele aus Stadt und Land, wie mobile Altersarbeit konkret umgesetzt werden kann. Im Zentrum stehen Erfahrungen, Erfolgsfaktoren und die Frage, wie sich der Ansatz in verschiedenen Gemeinden und Organisationen nachhaltig verankern lässt.

Programm

ab 16:30	**Eintreffen**
17:00	**Begrüssung und Einführung** Cornelia Hürzeler, ab 1. Januar 2027 Präsidentin der Walder Stiftung
17:10	**Inputreferat** **Riccardo Pardini, Senior Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit** Mobile Altersarbeit in der Schweiz: Grundlagen, Handlungsansätze, Potenziale und Herausforderungen
17:35	Verständnisfragen
17:50	**Kurzinputs aus der Praxis** **Tamara Lang, Pro Senectute beider Basel** Infobus «mobil bi dir»: mobile Altersarbeit in Gemeinden des Baselbiets **Silvia Rigoni, Fachstelle Zürich im Alter** Quartierassistenz: mobile Altersarbeit im städtischen Umfeld **Lisa Loretan, Altersnetzwerk Gantrisch** Fachstelle Alter: Aufsuchende Altersarbeit in einer ländlichen Region
18:30	**Podiumsdiskussion** Riccardo Pardini, Tamara Lang, Silvia Rigoni, Lisa Loretan Moderation: Hans Rudolf Schelling
19:30	**Networking-Apéro**

Kosten	CHF 60.– pro Person **Bankverbindung:** Walder Stiftung, ZKB, IBAN CH32 0070 0110 0068 2107 5